Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 19/1695
24.05.2024

19. Wahlperiode

Wahl

Wahl eines stellvertretenden Mitglieds des Kuratoriums des Lette-Vereins – Stiftung des öffentlichen Rechts

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie
II C 1.1
9(0)227 - 5263

An das
Abgeordnetenhaus von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

Wahl
eines stellvertretenden Mitglieds
des Kuratoriums des Lette-Vereins - Stiftung des öffentlichen Rechts

---

Das Abgeordnetenhaus wählt gemäß § 10 Absatz 1 Buchstabe b) des Gesetzes über das Pestalozzi-Fröbel-Haus und den Lette-Verein in der Fassung vom 2. August 1982 (GVBl. S. 1438), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 10. Februar 2023 (GVBl. S. 66), für die restliche Dauer der 19. Wahlperiode des Abgeordnetenhauses

eine Person

zu einem stellvertretenden Mitglied des Kuratoriums der Stiftung des öffentlichen Rechts Lette-Verein.

Das stellvertretende Mitglied wird für die Vertretung bei Verhinderung des Mitglieds Herr Frank Jahnke bei den Kuratoriumssitzungen und für den Fall seines vorzeitigen Ausscheidens aus dem Kuratorium gewählt.

Begründung:

Das bisherige stellvertretende Kuratoriumsmitglied Frank Jahnke ist durch Niederlegung der Kuratoriumsmitgliedschaft der Frau Franziska Becker am 4. März 2024 gemäß § 10 Absatz 1 Satz 2 des Gesetzes über das Pestalozzi-Fröbel-Haus und den Lette-Verein zum Mitglied des Kuratoriums des Lette-Vereins geworden.

Gemäß § 10 Absatz 1 Satz 2 des Gesetzes über das Pestalozzi-Fröbel-Haus und den Lette-Verein wird für jedes der in Buchstabe b) genannten Mitglieder gleichzeitig eine Stellvertreterin oder ein Stellvertreter gewählt, die oder der das Mitglied bei Abwesenheit im Kuratorium vertreten kann und im Falle des vorzeitigen Ausscheidens aus dem Kuratorium ersetzt.

Bei der Wahl der Kuratoriumsmitglieder zu Buchstabe b) sind die an den Schulen der Stiftung vertretenen Fachgebiete angemessen zu berücksichtigen. Der Lette-Verein ist Träger einer Berufsfachschule für Design, einer Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung einschließlich einer Fachschule für Ernährungs- und Versorgungsmanagement, einer Technischen Berufsfachschule, einer Schule des Gesundheitswesens für medizinisch-technische Assistentinnen und Assistenten sowie einer Schule des Gesundheitswesens für pharmazeutisch-technische Assistentinnen und Assistenten.

Berlin, den 13. Mai 2024

Katharina Günther-Wünsch
Senatorin für Bildung,
Jugend und Familie